

Info



Ausgabe 2001 / 1

In dieser Nummer

Was der Präsident noch sagen wollte
Jahreskonzert 2001
Paul Ryser
Jugendmusik Landiswil
Tätigkeitsprogramm
Neue Aktivmitglieder im Korps
Musiklager Saas Grund
Adressen Vorstand & Spielerrat

www.jmo.ch

Nächste Ausgabe: Ende Dezember

Valiant

VALIANT
BANK

Persönlich, kompetent und hier zu Hause.

Was der Präsident noch sagen wollte ...

Jahreskonzert 2001 – motivierte Jungmusikantinnen und Jungmusikanten begeistern

Dass die Jugendmusik Ostermundigen hervorragende Auftritte hinzulegen versteht, dürfte sich nicht erst seit dem Erfolg am Jugendmusikfestival von Worb, herumgesprochen haben. Wer weiss, vielleicht gerade deswegen, konnten die musizierenden Jugendlichen sowohl am Samstagabend und erstmals auch am Sonntagnachmittag vor einem bis auf den letzten Platz gefüllten Telsaal ihr Können zum Besten geben. Weder das Vorstufenkorps noch das Korps der JMO konnten die Bühne ohne mehrere Zugaben verlassen. Mit einem bunten und jugendlichen Melodienstrauss von Marschmusik bis zu Pop und Rock begeisterten die Musikantinnen und Musikanten das Publikum. Vor allem am Samstagabend drohte der Telsaal aus allen Nähten zu platzen. Ich möchte mich an dieser Stelle bei all jenen entschuldigen, die wegen des ausserordentlichen Andranges leider mit "Notsitzplätzen" vorlieb nehmen mussten.

Weitere Höhepunkte folgen

Es gehört zur schönen Tradition, dass die JMO jeweils zwischen Mitte und Ende Juni zusammen mit einer Jugendmusik ein Matineekonzert durchführt. Am 24.06.2001 um 10.00 Uhr werden wir im Telsaal Ostermundigen gemeinsam mit der Jugendmusik Landiswil aufspielen. Einzelheiten über unsere Gastmusik erfahren Sie im Innern dieses Info-Bulletins. Selbstverständlich freuen sich die Jungmusikantinnen und Jungmusikanten von Landiswil und Ostermundigen, wenn sie am letzten Juni-Sonntagmorgen ihr musikalisches Können vor einem zahlreichen Publikum zum Besten geben können.

Doch noch weitere Höhepunkte warten im Jahr 2001 auf die Musikanten der JMO: Auftritte am 7. und 8. September anlässlich des 100-Jahr-Jubiläums der Musikgesellschaft Oster-

mundigen; das Herbstlager vom 6. bis 13. Oktober in Saas Grund sowie als krönender Abschluss des Jahres die Teilnahme am Musiktreffen des Verbandes Bernischer Jugendmusiken (VBJ) im Kursaal in Bern vom 11. November 2001. Reservieren Sie sich aber schon heute die Daten unseres nächsten Jahreskonzertes, welches am 19. und 20. Januar 2002 wiederum im Telsaal stattfinden wird.

Abschied von Paul Ryser

Nach mehr als 10 Jahren müssen wir Ende Juli 2001 Abschied nehmen von Paul Ryser. Ein Abschied der uns alle schmerzt hat doch die JMO und der Vorstand mit Paul viele schöne Momente und Höhepunkte erleben dürfen. Sowohl als Dirigent des Korps bis Ende Oktober 1995, als Dirigent und Schulleiter bis Ende 1996 und schliesslich ab 1997 als Schulleiter und Verantwortlicher für die Solfègekurse hat Paul manchem jungen Musiker und mancher Musikerin seinen Stempel aufgedrückt. Im Namen der JMO-Familie und im Namen des ganzen Vorstandes danke ich Paul für die ausserordentliche Arbeit, die er für uns seit dem 23.08.1990 geleistet hat. Einzelheiten über die Tätigkeiten unseres Ehrenmitgliedes Paul Ryser finden Sie im Innern dieses Bulletins.

Neuorganisation Schulleitung und Ausbildung

Mit dem Ausscheiden von Paul Ryser wird die musikalische Leitung neu organisiert. Daniel Rippstein betreut und dirigiert wie bisher das Vorstufenkorps. Die musikalische Einführung, d.h. die Durchführung der Solfègekurse obliegt neu Mario Bürki, u.a. Dirigent der Musikgesellschaft Ostermundigen. Für die musikalische Ausbildung, die Schulleitung und die Direktion des JMO-Korps ist neu Matthias Leuthold zuständig. Ich danke den drei Kollegen ganz herzlich für ihre grosse Arbeit zum Wohle der musikbegeisterten Jugendlichen und wünsche ihnen an dieser Stelle viel Freude und Befriedigung bei ihrer anspruchsvollen Aufgabe.

Bericht zum JMO-Jahreskonzert 2001

Am Wochenende vom 20. / 21. Januar 2001 fand das traditionelle Jahreskonzert der JMO im Tellsaal in Ostermundigen statt. Erstmals in ihrer Geschichte hat die JMO das Konzert zweimal durchgeführt nämlich wie gewohnt am Samstagabend und neu zusätzlich am Sonntagnachmittag. Dieses Konzept hat sich bereits im ersten Jahr sehr gut bewährt, konnten doch über 500 Konzertbesucher und -besucherinnen registriert werden - eine noch nie erreichte Zahl. Trotz der zwei Konzerte platzte der Saal am Samstagabend aus allen Nähten und der Vorstand fragte sich, ob wohl am Sonntag auch noch Gäste da sein werden. Und siehe da - auch am Sonntag durfte die JMO vor einem gut besetzten Saal spielen.



Unter der Leitung von Matthias Leuthold zeigten die jungen Musiker und Musikerinnen einmal mehr ihr ganzes Können und bewiesen, dass sie am Jugendmusikfestival in Worb zu Recht in der zweiten Stärkeklasse den 2. Rang belegt hatten. Mit einer Hommage an Stefan Jäggi „Gruss an das Worblental“ eröffnete die JMO das Konzert und trug nach den Begrüssungsworten des Präsidenten Heinrich Gisler das anspruchsvolle Pflichtstück vom Festival, Golden Key, vor. Dass das Korps auch über gute Solisten verfügt, bewiesen Susanne Schweizer, Posaune und Thomas Berger, Flöte. Die JMO zeigte mit „Selections from Tarzan“ und „Cool Blues for Trumpets“ auch ihre Showtalente! Nach der Pause trat unser Nach-

wuchs unter der Leitung von Daniel Rippstein auf. Mit ihren drei einstudierten Darbietungen ernteten sie grossen Beifall, den sie gerne mit



einer Zugabe quittierten. Im zweiten Konzertteil brillierte das Korps mit aktuellen Hits. Ein ganz besonderer Ohrwurm war unbestritten das Medley von ABBA-Gold welches im Publikum viele Erinnerungen an die 70er Jahre weckte. Der frenetische Beifall führte unausweichlich zu einer Wiederholung eines Parts dieses Stückes. Zum Höhepunkt des Konzerts trat die JMO in Grossformation auf: über 70 Aktive drängten sich auf die enge Tellbühne und spielten gemeinsam das Schlussstück. Der tosende Applaus für das gelungene Konzert forderte nach Zugaben welche natürlich auch gerne gespielt wurden.

Für das gute Gelingen des Jahreskonzerts 2001 haben auch die über 40 freiwilligen Helferinnen und Helfer beigetragen. Ohne diese Unterstützung wäre die Durchführung dieses Grossanlasses nicht möglich. Auch an dieser Stelle ein ganz grosses Dankeschön.

Das „JaKo2001“ gehört bereits in die Vereinsannalen und wir freuen uns heute schon auf das Konzert 2002. Bis es so weit ist, wird der Dirigent noch manchen Schweisstropfen vergiessen müssen und die Musikerinnen und Musikanten werden mit hartnäckigem Üben und nochmals Üben ein neues, abwechslungsreiches Musikprogramm einstudieren.

OPEL 

GARAGE WILLY BLASER AG



Bernstrasse 4
Telefon 031 / 931 29 66

Ihr OPEL-Spezialist in Ostermundigen

931 21 21
Die Nummer für



- Elektro-Installationen
- Telefon-Installationen
- Unterhalt
- Reparaturen



H.P. FRIEDLI
Elektronunternehmung

3072 Ostermundigen

■ Hubelstrasse 17

Musik Burri

Spezialgeschäft für Holz- und Blechinstrumente sowie Schlagzeuge

Morillonstrasse 11, 3007 Bern

Telefon Geschäft 031 371 83 78 · Werkstatt 031 371 83 77

Fax 031 371 83 84

Verkauf:

Grosse Auswahl an Holz- und Blechinstrumenten
Fachkundige, persönliche Beratung
Occasionsinstrumente

Reparaturen:

Ein erstklassiger und kulanter
Reparaturservice

Mietinstrumente:

Beim späteren Kauf
Anrechnung der Miete

Musikschule



Paul Ryser

In dankbarer Anerkennung seiner grossen Verdienste

In Ostermundigen hat Paul Ryser während mehreren Jahrzehnten bei der örtlichen Musikgesellschaft aktiv als Euphonist und später auch als Vize-Dirigent mitgewirkt. Seit 1964 leitet er zudem das musikalische Geschick der damals von ihm mitbegründeten Feuerwehrmusik Ostermundigen. Paul ist ein Idealist, welchem das Blasmusikwesen stets im Vordergrund und am Herzen liegt. Es ist deshalb für ihn bezeichnend, dass er beispielsweise das letztgenannte Dirigentenamt seit 37 Jahren unentgeltlich und trotzdem mit viel Motivation ausübt.

Aufgrund seiner grossen Erfahrung, auch im Jugendmusikwesen, war es seinerzeit fast logisch, dass die damaligen Verantwortlichen nach den Geburtsjahren der JMO Paul Ryser um seine musikalische Mitarbeit angefragt haben. Am 23.08.1990 übernahm Paul in der Folge den Taktstock als Dirigent der JMO. Mit grossem Sachverstand und mit seiner väterlichen Art vermochte er während fast 7 Jahren und mit über 80 öffentlichen Auftritten (nebst unzähligen Proben und Sitzungen!) die „JMO-Familie“ und Zuhörer zu begeistern. Aus seiner Zeit als Dirigent seien hier nur ein paar Höhepunkte der JMO erwähnt:

- 06.09.1991 700-Jahr Feier
- 08.09.1991 Fahnenweihe MGO
- 13.05.1992 Wahlfeier der
Grossratspräsidentin aus
Ostermundigen Frau Eva Maria
Zbinden
- 14.06.1992 Erster Marschmusikauftritt der
JMO mit Foulard und Krawatte
- 21.06.1992 Jugendmusiktag in
Ostermundigen, mit JMO-Fah-
nenweihe
- 01.05.1993 WM-Ausscheidungsspiel
Schweiz : Italien, Wankdorf-
Stadion
- 20.06.1993 Regionaler Jugendmusiktag
Jegenstorf, mit Marschmusik

- 23.05.1994 Mehrtägige Pfingstreise nach
Breisach (D)
- 09.01.1995 Gründungsfeier FC
Ostermundigen
- 07.10.1995 Erstes einwöchiges JMO-Trai-
ningslager (Paul musste
unplanmässig kurzfristig die
musikalische Organisation über-
nehmen)
- 16.06.1996 Jubiläumskonzert 10 Jahre
JMO, Festzelt Oberfeld
- 06.09.1996 Feier 250 Jahre Ostermundigen
- 18.01.1997 Jahreskonzert/Abschiedskonzert
Paul Ryser im TELL-Saal

In seiner Spitzenbelastungszeit bei uns bekleidete Paul Ryser folgende Ämter gleichzeitig in Personalunion:

- Korpsdirigent
- Vorstufendirigent
- Schulleiter
- Kursleiter Solfège
- Instrumentallehrer
- Vorstandsmitglied

Paul hat zweifellos die JMO geprägt und Grosses zum heutigen Erfolg des Vereins beigetragen. Hochverdient wurde er deshalb an seinem Abschiedskonzert als Dirigent der JMO am 18.01.1997 zum Ehrenmitglied ernannt. Nach seinem Dirigentenamt ist er uns weiterhin als Schul- und Kursleiter sowie als Vorstandsmitglied treu geblieben. Bis im Herbst 1999 leitete er zudem weiterhin das Vorstufenkorps.

Unser Paul Ryser durfte dieses Jahr den 63. Lenz feiern. Er hat sich entschlossen, ab 31.07.2001 etwas kürzer zu treten und sich mehr Ruhe zu gönnen. Er verlässt uns auf dieses Datum zwar als aktiver „Mitschrampler“, nicht aber als Freund und Sympathisant. Ich bin überzeugt, dass er den weiteren Werdegang der JMO gespannt und interessiert beobachten und

weiterhin nach Möglichkeit die Anlässe als aufmerksamer und positiv kritischer Zuhörer mitverfolgen wird.

Wir sind uns bewusst, lieber Paul Ryser, dass Dein Schaffen in unserer und anderen Organisationen mit Worten oder gar materiellen Werten nie entschädigt werden kann. Trotzdem oder gerade deshalb ist es uns ein grosses Anliegen, Dir für Deine ausserordentlichen Verdien-

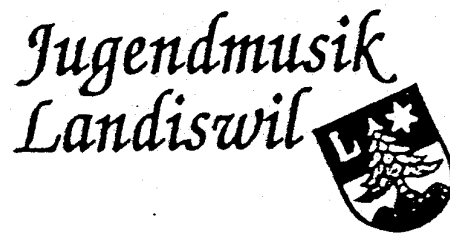
ste zum Wohle der JMO im Namen der ehemaligen, gegenwärtigen und zukünftigen Aktiven, Eltern und des Vorstandes von Herzen zu danken. Dir und Deiner Familie wünschen wir alles Gute und vor allem gute Gesundheit. So rufen wir Dir unisono im Fortissimo zu:

Danke und Vergelt's Gott!

Markus Balz



Portrait unserer Gastmusik am Matinée



Unsere Gäste am diesjährigen Matinéekonzert kommen aus dem Emmental. Landiswil liegt zwischen Biglen und Lützelflüh, in der Nähe von Obergoldbach. Die Jugendmusik Landiswil entstand ursprünglich als Bläsergruppe zur Förderung des Nachwuchses der Musikgesellschaft Landiswil. Ein erster Auftritt unter dem Namen Jugendmusik Landiswil fand am Sommernachtsfest 1997 statt. Im selben Jahr wurde auch das Jugendmusikfestival in Münchenbuchsee besucht. Im Frühling 1998

wurde die JM Landiswil offiziell gegründet und ein erster Vorstand gewählt. In den letzten Jahren gelang es dem Dirigenten Rolf Schütz, das Niveau der Bläserinnen und Bläser stetig zu steigern. Dadurch konnte man es sich auch erlauben, anspruchsvollere Stücke einzustudieren. Im vergangenen Herbst nahm die Jugendmusik Landiswil am Jugendmusikfestival in Worb teil. Die Zahl der Mitglieder nimmt kontinuierlich zu. Heute spielen in der Jugendmusik Landiswil 40 Jugendliche.

Marie-Luise Schütz / ml



BAER

Schreinerei • Innenausbau

Der Schreiner
Ihr Designer

www.baer-willy.ch

- Küchen- und Möbelbau
- Einbruchschutz
- Parkettböden
- Reparaturen / Glaserei

Gümligentstr. 83 b 3072 Ostermundigen 2
Tel. 031 931 78 78 Fax 031 932 28 23

Restaurant

Für's Trinke und für's ässe
d'Rüti nit vergässe

Rüti

Ross-Spezialitäten

Fam. Frey-Fankhauser
Tel. 031 931 50 70

Ostermundigen

Endstation SVB

Hier könnte Ihr Inserat stehen!

Warum nicht
unseren
Musikanten
einen Gewinn
zuspiesen?

Oder sich selbst.

Mit einem SEVA Spiel Lotteriefonds, aus dem
haben Sie die Chance, weitere gemeinnützige
einen tollen Los- oder Werke unterstützt wer-
Lottotreffer zu erzielen. den.

Sollten Sie diesmal leer
ausgehen, kommt Ihr Geld
dem Bernischen Kantonal-
Musikverband und 31
anderen SEVA Genossen-
schaftern zugute. Oder
fließt in den kantonalen

SEVA

Gewinnen. So oder so.



Früchte • Gemüse
Lebensmittel

Wir sind bekannt
für gartenfrisches Gemüse,
Salate und Früchte
in grosser Auswahl.
Testen Sie uns!

BLASER

Bernstrasse 32 • Telefon 931 10 13
3072 Ostermundigen

?

BRASSERIETELL

Danieli William

Bernstrasse 101 / 3072 Ostermundigen / Telefon 031 931 10 21 / Fax 031 931 94 16

Musiklager 2001 in Saas Grund

Am 6. Oktober wird es wieder soweit sein: die JMO verlagert ihren Probetrieb für eine ganze Woche ins schöne Wallis und zwar zuhinterst ins Saastal nach Saas Grund. Von hier führt die Strasse entweder in den bekannten Wintersportort Saas Fee oder dann über Saas-Almagell zum Mattmarkstausee. Ab hier geht's nur noch zu Fuss weiter über den alten Schmugglerweg zum Monte Moro-Pass und nach Italien. Das schicke Walliserdorf Saas Grund liegt in einer weiten Talsenke auf 1550 m über Meer. Hier werden wir unsere Zelte, sprich das Lager, im altherwürdigen Ferienhaus Monte Moro aufschlagen.

Am letzten Samstag im April reiste eine Equipe des JMO-Vorstand ins sonnige Wallis und hat sich in dieser schönen Gegend etwas näher umgeschaut. Wir rekonoszierten unter anderem das Lagerhaus und diskutierten eifrig über die verschiedenen Einrichtungen und Probe-Möglichkeiten: wo sollen die leisen Schlagzeuger drummen, wo die lauten Flöten pfeifen, wo die Trompeten schmettern, wo die Saxophone röhren, wo die Klarinetten quitschen, usw.? Das Haus stammt zwar aus einem früheren Jahrhundert (aus welchem wohl?) aber es hat dafür über vier Stockwerke verteilt viele kleine, gemütliche Zimmer mit je nur 3 - 4 Betten, alle Zimmer mit fliessend warm und kalt Wasser. Nach langem Suchen haben wir auch eine Küche gefunden mit welcher wir glauben, auch in diesem Jahr bei der Verpflegung den traditionellen JMO-Standard einhalten zu können, so

dass alleine diese Tatsache zum Mitkommen verpflichtet. Wir sind überzeugt, dass wir hier eine erlebnisreiche Woche werden verbringen können und freuen uns auf möglichst viele Teilnehmenden.

mr



Wir suchen für den Transport ins Musiklager und zurück noch einen Kleintransporter. Bitte melden bei: E. Rippstein 031 931 36 27

Neue Mitglieder im Korps der JMO

Folgende Jugendliche sind im Anschluss an das Jahreskonzert nach bestandener Aufnahmeprüfung ins Korps der JMO eingetreten:

Regine Christen
Rene Schweizer
Franziskus Weissbarth

Ittigen
Fraubrunnen
Vielbringen

Percussion
Trompete
Trompete

Tätigkeitsprogramm 2001

18. Juni	Instrumental-Vorträge	Rütischulhaus
24. Juni	MatinéeKonzert mit Jugendmusik Landiswil	Tellsaal
01. September	Herbstmärit	
06. September	Informations- und Einschreibeabend	Rütischulhaus
07./08. September	100 Jahre MGO	Ostermundigen
10. September	Hauptversammlung	Zivilschutzzentrum
06. – 13. Oktober	Herbstlager	Saas Grund
03. November	Neuzuzügerveranstaltung und Probenachmittag	Schulh Bernstrasse
11. November	“Youth in Concert”	Kursaal Bern
28. November	Instrumental-Vorträge	Rütischulhaus
07. Dezember	Ständli Migros Zentrum	Migros-Zentrum
19./20. Januar 2002	Jahreskonzert	Tellsaal

Aenderungen/Ergänzungen vorbehalten!

Erfolg für Mario Bürki

Die Schweizer Sektion der WASBE (World Association for Symphonic Bands and Ensembles) hat einen Wettbewerb für Komponisten ausgeschrieben. Dabei hat der Dirigent der Musikgesellschaft Ostermundigen (und neue Solfègelehrer der JMO) Mario Bürki mit seinem

Werk “Szenen aus Max und Moritz” den 2. Preis erreicht. Sein Werk wird im Rahmen der WASBE Konferenz im Juli im neuen KKL in Luzern uraufgeführt. Die JMO gratuliert Mario Bürki zu seinem grossen Erfolg.

Notensponsoren gesucht !

Ab sofort haben Sie die Möglichkeit, dem JMO Korps die neue Literatur zu spenden. Folgende Stücke suchen noch einen Sponsor:

West Salem Winds	Konzertstück	Fr. 160.-
Under the Sea	Filmmusik	Fr. 100.-
Introduction & Modern Beat	Trompetensolo	Fr. 140.-
Atlantic Avenue	Unterhaltungsstück	Fr. 100.-
Bärner Musikante	Marsch	Fr. 60.-
Queen in Concert	Rockmedley	Fr. 120.-

Interessenten nehmen bitte Kontakt auf mit dem JMO Chef Finanzen Markus Balz (Tel. P 031 932 15 41) oder zahlen den Betrag direkt auf das PC-Konto 30-37970-9 mit dem Vermerk “Titel” ein.

Die Spender werden im nächsten JMO Info veröffentlicht.

